

# KREIS SOEST

## Information

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kreis Soest  
nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

<b>Abteilung / Bereich</b>	40 Schulangelegenheiten / 40.05 Kommunales Integrationszentrum / <b>Kommunales Integrationsmanagement</b>
----------------------------	--

<b>Verantwortliche/r</b>	Kreis Soest - Die Landrätin Hoher Weg 1-3 59494 Soest Telefon: 02921 30-0 E-Mail: <a href="mailto:info@kreis-soest.de">info@kreis-soest.de</a> Internet: <a href="http://www.kreis-soest.de">www.kreis-soest.de</a>
<b>Datenschutzbeauftragte/r</b>	Kreis Soest – Der/Die Datenschutzbeauftragte Hoher Weg 1-3 59494 Soest Telefon: 02921 30-0 E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@kreis-soest.de">datenschutz@kreis-soest.de</a>
<b>Zweck/e der Datenverarbeitung</b>	Unterstützung bei der Integration von Personen mit Migrationshintergrund durch: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beratung und Begleitung im Rahmen des Case-Managements</li> <li>• Aufarbeitung von Fällen mit den verschiedenen beteiligten Institutionen insbesondere im Rahmen von Fallkonferenzen</li> </ul>
<b>Wesentliche Rechtsgrundlage/n</b>	Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) i.V.m. Art. 7 DSGVO
<b>Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten</b>	Die zuständige Case-Managerin / der zuständige Case-Manager erhebt im Gespräch die Daten, die zur Beratung und Begleitung in den jeweils zutreffenden Problemfeldern erforderlich sind. Sofern nötig nimmt die zuständige Case-Manager*in Kontakt mit den entsprechenden Stellen auf oder leitet an diese weiter.
<b>Dauer der Speicherung</b>	Alle personenbezogenen Daten, die nicht zur Abrechnung von Fördermitteln notwendig sind, werden ein Jahr nach Beendigung der Beratung im Rahmen des Case-Managements gelöscht. Die übrigen Daten werden zehn Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres vernichtet, in dem sie erhoben worden sind.
<b>Verpflichtung des Betroffenen zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung</b>	Es besteht keine Verpflichtung der Betroffenen oder des Betroffenen dem KI Daten bereitzustellen, die Angaben erfolgen freiwillig. Ein Case-Management ist jedoch nur möglich, wenn die Datenweitergabe gestattet wird.
<b>Datenquelle/n</b>	Das Case-Management erhält die Daten durch die Wohnortkommune oder wird durch die ratsuchende Person eigenständig kontaktiert.

<b>Kategorien der personenbezogenen Daten</b>	Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit, sowie zu den Themenfeldern Aufenthaltsstatus, schulische Kenntnisse, vorherige Schul- und Studienbesuche, Schul-, Studien- oder Berufsabschluss, Wohnsituation, finanzielle Situation, familiäre Situation.
<b>Betroffenenrechte</b> (Artikel 15 - 18, 20, 21, 77 DSGVO)	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recht auf Auskunft</li> <li>• Recht auf Berichtigung</li> <li>• Recht auf Löschung</li> <li>• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</li> <li>• Recht auf Widerspruch</li> <li>• Recht auf Datenübertragbarkeit</li> <li>• Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen</li> <li>• Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde</li> </ul>
<b>Zuständige Aufsichtsbehörde</b>	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI) Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 38424-0 Telefax: 0211 38424-10 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a> Internet: <a href="https://www.ldi.nrw.de/">https://www.ldi.nrw.de/</a>